

Im Bundesnetzwerk Europaschule werden für den Unterricht relevante Kriterien veröffentlicht, an denen wir uns als Europaschule bei der Umsetzung europarelevanter Themen orientieren.

Europaschulen machen es sich zur Aufgabe, Schülerinnen und Schüler auf ein Leben im gemeinsamen Haus Europa vorzubereiten. Sie fördern die europaorientierte interkulturelle Kompetenz durch Wissensvermittlung, Begegnung und Dialog mit Menschen anderer Länder und Kulturen. Alle am Schulleben Beteiligten leisten damit einen herausragenden Beitrag zur weltoffenen Erziehung der jungen Menschen und zum weiteren Zusammenwachsen Europas.

Kriterienkatalog

1. *Integration europäischer Themen*
2. *Fremdsprachenlernen*
3. *Projektorientierte Schulpartnerschaften und Praktika*
4. *Personalqualifizierung und -entwicklung*
5. *Europaschule in der Region*
6. *Qualitätssicherung*

*(aus Bundesnetzwerk Europaschule
www.bundesnetzwerk-europaschule.de)*

Kriterien bezogene Dokumentation über unsere Aktivitäten im Kontext Europaschule

1.) Integration europäischer Themen

- „Eine Reise durch Europa“ – Erstellung von Plakaten zu europäischen Ländern in Teamarbeit unter Berücksichtigung kultureller, geographischer und landestypischer Besonderheiten, Berücksichtigung vorhandener Interessen einzelner Schüler zu geschichtlichen Aspekten, z.B. Thema „Napoleon“, Einbeziehen und Befragen von Landsleuten im Rahmen eines Comeniustreffens an unserer Schule
- Regelmäßig wiederkehrende Sequenz im Rahmen der adventlichen Morgenfeiern: „Weihnachten in anderen Ländern“, u.a. als klassenübergreifendes Projekt an der Nordschule unter Einbeziehung der internationalen Gäste innerhalb des Comenius-Treffens in Bonn im Advent 2012
- „Fest der Religionen“ –Projekttag in einer Klasse mit hohem Anteil von Schülern mit Migrationshintergrund (Bastelaktion zum jüdischen Chanukkafest, gemeinsames Backen ungesäuerter Fladenbrote, Einladung muslimischer Mütter, die über den

Islam und die Reise nach Mekka berichteten, gemeinsames Mahl mit landestypischer Speisen), (SJ 2012/13)

- Projektwoche „Vielfalt der Kulturen – die Welt ist bunt!“ (SJ 2015/16)
u.a. Gerüche und Gewürze aus aller Welt, Erstellen eines interkulturellen Brettspiels – Bunte Altstadt mit Kurzfilm- Kunstreise durch die Länder unserer Eltern- internationale Tänze und Lieder- Kinderrechte, Partizipation der Eltern durch Zubereitung eines internationalen Buffets
- Planspiel „Europa“
mit den Themen Schweinezucht und Automobilindustrie unter dem Aspekt der Umweltverträglichkeit in Zusammenarbeit mit der Uni Göttingen, klassenübergreifend 3. und 4. Schuljahr

2.) Fremdsprachenlernen

- Fünftägige Schülereise nach Glasgow mit Viertklässlern zum Besuch der Comenius-Partnerschule, Crookston Primary School, im Rahmen des Comenius-Projekts G.R.E.E.N. Mai 2014
Kennenlernen der Schülerschaft und der britischen Lehrer, Teilnahme an unterrichtlichen Aktivitäten, Wahrnehmung kultureller Angebote, Stadtführung, Tagesausflug in die nähere Umgebung von Glasgow etc.
- Klassenbrieffreundschaften mit einer Grundschule aus Wales und der spanischen Partnerschule in Aguilar de Campoo, Briefkontakt in englischer Sprache, Kontakt über Skype, Erstellen von Jahreskalendern, Weihnachtskarten etc. in der Fremdsprache
- Teilnahme an einer Studie zur Mehrsprachigkeit als Handlungsfeld interkultureller Schulentwicklung der Uni Hamburg über einen Zeitraum von 2 Jahren (Beginn 10/17), mit Fortbildungen in Zusammenarbeit mit dem Kommunalen Integrationszentrum Bonn
- Einrichten einer Mehrsprachen-AG zur Förderung des Interesses am Sprachenlernen und zur Unterstützung der Wahrung kultureller Identität (ab SJ 2016/17);
Lieder, Gedichte, Texte/Geschichten, Koch- und Bastelaktionen, Theater, Spiele etc. im fremdsprachigen Kontext (Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Türkisch, Niederländisch)

3.) Projektorientierte Schulpartnerschaften und Praktika

- Comeniusprojekt 2008 – 10
Kindheit in Europa mit Partnerschulen in Zypern, Tschechien und Luxemburg

- Comeniusprojekt 2012 – 14
G.R.E.E.N. (Great Responsibility Everywhere in Europe Since Now) mit Partnerschulen in Wales, Schottland, Italien und Spanien:
Interkultureller Austausch zu umweltrelevanten Themen
Kennenlernen landestypischer Besonderheiten sowie einzelner Schulprojekte der Partnerländer, Präsentation dieser an der Marienschule nach Rückkehr anhand von Bild-, Foto- und Filmmaterial (z.B. Tanz „Tarantella“ und Tracht, Sizilien)
- Erasmus+ - Projekt 2016 -18
„Sich verständigen – den anderen verstehen“
Sprachenvielfalt in interkulturellen Klassen als Bereicherung erkennen, bejahen und unter der besonderen Berücksichtigung des Einsatzes von IKT-Medien fördern
Themenbezogene Lehrerfortbildungen und Hospitationen im europäischen Ausland
- Hospitationstag polnischer Schülerinnen und Schüler (Jg. 9 und 10) an der Marienschule in Kooperation mit dem Georg-Simon-Ohm Berufskolleg aus Köln
- Kunstprojekttag ungarischer Schülerinnen und Schüler (Berufsschülerinnen und –schüler mit dem Schwerpunkt Kunst) an der Marienschule in Kooperation mit dem Georg-Simon-Ohm Berufskolleg aus Köln
Planung und Vorbereitung durch die Berufsschülerinnen und -schüler, gemeinsame Erarbeitung des Themas, Kennenlernen der gestalterischen Elemente und des Materials, Schaffen eines Gemeinschaftswerks in Partnerarbeit zur Schulhausverschönerung, November 2013
- Mehrfacher Austausch englischer Referendarinnen von der Kingston-University London in Kooperation mit dem Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung in Bonn
Zwei- bis dreiwöchiger Aufenthalt der Referendarinnen in den Jahrgangsstufen 1, 3 und 4, vorrangig: Einbringen in den Englischunterricht durch Berichte zu landeskundlichen Themen (Schuluniform, Schulsystem) und Storytelling (Kennenlernen englischer Kinderbücher, Verwendung von Fotomaterial)
- Mehrfache Teilnahme an „Europa macht Schule (EMS)“-Projekten
 - Austragung der Abschlussveranstaltung am 13. Mai 2011 an der Marienschule mit teilnehmenden Klassen aus unterschiedlichsten Schularten und Jahrgangsstufen sowie europäischen Studenten und Studentinnen und den Veranstaltern, mehrfache Teilnahme mit Schülern an Abschlussveranstaltungen andernorts

Bisherige Projekte:

- Teilnahme einer Schweizer Studentin in den Klassen 4 und 2 am Standort Nordschule zum Thema „Legenden und Märchen aus der Schweiz“, szenische Umsetzung der Geschichte von Wilhelm Tell, Kulissengestaltung durch Schüler, Publikation in Ausgabe der Zeitschrift des DAAD
 - Polnische Studentinnen an beiden Standorten parallel; Thematisierung landeskundlicher Aspekte (Geographie, Kulinarisches, Geschichten und Lieder...) sowie Präsentation zweier polnischer Lieder
 - Teilnahme einer französischen Studentin am Standort Nordschule
 - Teilnahme einer nordirischen Studentin in einer jahrgangsgemischten Klasse (4/1) am Standort Marienschule; Erarbeitung der Legende „The Giant’s Causeway“ anhand einer bildnerischen Darstellung und Texterarbeitung, Eingehen auf das naturgeographische Phänomen der Basaltsäulen an der nördlichen Küste des Landes; Einüben eines nordirischen Tanzes, Präsentation der Bildergeschichte und des Tanzes bei der Abschlussveranstaltung
 - Teilnahme einer portugiesischen Studentin in einer jahrgangsgemischten Klasse (2/1); Kennenlernen des Landes anhand einer PowerPoint, Kennenlernen der portugiesischen Küche durch die Arbeit mit Rezepten (Übersetzung), gemeinsames Kochen eines landestypischen Gerichts, gemeinsames Mittagessen, Dekorieren des Klassenzimmers (portugiesisch)
 - Teilnahme einer britischen Studentin in einem jahrgangsübergreifenden Projekt der Jahrgänge 2-4, Projekttag in englischer Sprache mit Storytelling, Spiel, Sport und Musik
 - Teilnahme einer französischen Studentin, Musikprojekt zu einem französischen Song mit Tanz, klassenübergreifend in Jahrgang 4
- Schülerkontakte zwischen Klassen der Marienschule und Klassen der Partnerschule in Aguilar de Campoo (SJ 2016/17), s.o.

4.) Personalqualifizierung und -entwicklung

- Teilnahme an einer Fortbildung „Europa“ in Dortmund
Sammlung diverser Ideen für einen kreativen Deutsch- und Kunstunterricht zur Umsetzung innerhalb der Klasse oder Schulgemeinschaft (Filzen von Europa-Flaggen, Texte an Europaparlament-Mitglieder, Tapete mit Europasilhouette), sowie Tipps und rechtliche Hinweise zur Durchführung einer Schülerreise,
29.01.2014

- Teilnahme an Jahrestagungen der Europaschulen 2014 und 2015, mit Fortbildung „Erasmus+ - Neue Möglichkeiten zur Europäischen Zusammenarbeit“, 01.12.2014
- Teilnahme an der Moderationsveranstaltung Europäische Schulpartnerschaften mit Erasmus+, 07.09.2015
- Teilnahme Jahrestagung Europaschulen in NRW, 11.12.15
- Fortbildung „Migration und Interkulturelle Schulentwicklung“, 29.09.16
- Job Shadowing an unserer spanischen Partnerschule, einwöchig, Oktober `16, im Rahmen des Erasmus+ -Projekts
- Job Shadowing an einer finnischen Grundschule, einwöchig, April `18, Erasmus+
- Einwöchiger Sprachkurs Spanisch intensiv (Abschluss Zertifikat B1) in Bilbao, Oktober `16, Erasmus+
- Fortbildung zum Thema „Kooperative Lernformen in interkulturellen Klassen“ in Borgarnes, Island, April `17, Erasmus+
- Fortbildung zum Sprachenlernen in der GS (Französisch), einwöchig, Lyon, Juli `17, Erasmus+
- Fortbildung „Innovatives Lernen mit Ipads und Tablets“, Graz, Oktober `17, Erasmus+
- Fortbildung „Neue Methoden im Englischunterricht“, Oxford, März `18, Erasmus+
- Teilnahme an der 1. und 2. Tagung für Koordinatorinnen und Koordinatoren an Europaschulen, 28.03.17 und 06.03.18
- Teilnahme an der Auftaktveranstaltung MIKS II „Mehrsprachigkeit als Handlungsfeld interkultureller Schulentwicklung, 11.07.17

5.) Europaschule in der Region

- Teilnahme am Europatag in Bonn am 09. März 2009
Gemeinschaftsprojekt des Grundschulverbunds unter Einbindung der Bewohner der Altstadt, Anbringen von selbsterstellten Europasternen an Häusern in der Schulumgebung, gemeinsames Singen auf dem Bonner Marktplatz
- Rückblick auf die Schülerreise nach Glasgow im Rahmen eines Elternabends, bei dem die Schülerinnen und Schüler ihre Reise in einer Fotoshow den Eltern präsentierten, Juli 2014
- Erfahrungsbericht im Bereich Erasmus+ -Lehrerfortbildungen (KA 1) im Rahmen der Zentralen Erasmus+ - Veranstaltung am 11.10.17 zum Thema „Europäische Impulse für den Umgang mit multinationalen Kommunikationssituationen“
- Aufnahme in das Schulprogramm; Erweiterung der auszeichnenden Merkmale unserer Schule auf der Homepage

6.) Qualitätssicherung

- Zertifizierung Europaschule Schuljahr 2008/09, Rezertifizierung im Schuljahr 2014/15
- Planungs- und Steuergruppen zu europarelevanten Themen, Comenius-/ Erasmus-Antragstellung, Multiplikatorentätigkeit Erasmus, MIKS-Studie etc.